SP **Riehen**
Einwohnerratsfraktion

An: RI	☒ Bearbeitung ☐ dir. Erledig. ☐ z.K.	Kop: RB GR B+F JM
Bem. / Frist:		Vis:
	- 7. Feb. 2025	Gemeinderat Riehen
FF:	☐ Bearbeitung ☐ dir. Erledig. ☐ z.K.	Kop:
Bem. / Frist: CMI 5403		Vis:
	Reg. Nr. 22-26.647.01	

- 7. FEB. 2025

JUSO Jungsozialistinnen Basel Stadt

Riehen im Januar 2025

Anzug: Schulwegsicherheit

Mit der Sanierungen und Neubauten von Schulhäusern werden für die betroffenen Primarschüler und -schülerinnen die Schulwege meist länger, da sie während dieser Zeit in die Provisorien ausweichen müssen. Dies führt dazu, dass sie mehr oder andere Strassen zu überqueren haben. Die Schulwegsicherheit muss aber in unserer Gemeinde höchste Priorität haben.

Viele Eltern von betroffenen Schulkindern machten auf dieses Problem und ihre damit einhergehenden Sorgen aufmerksam. Nebst Baustellen sind Elterntaxis in den Elternräten zudem ein ständiges Thema.

In der Gemeinde Allschwil wird die Schulwegsicherheit unterstützt, indem Strassen in Schulquartieren in Begegnungszonen umgewandelt werden, siehe BAZ 18. Juli 2023 und https://www.unicef.ch/de/media/1438/download?attachment.

Mit den in Riehen anstehenden Schulraumentwicklungen sowie dem Unicef-Label „Kinderfreundliche Gemeinde" stellt sich die Frage, ob Schulwege und Schulwegsicherheit systematisch betrachtet und analysiert wurden. Immerhin sind täglich rund **2000 Kinder und Jugendliche unterwegs – davon rund ein Viertel „Kindergärtner" – und legen den Weg teilweise mehrfach zurück.**

Um dem zukünftigen und aktuellen „Problem Schulwegsicherheit" entgegenzuwirken, bitten die Anzugstellenden den Gemeinderat zu prüfen und zu berichten:

- Ob analog Allschwil auch in Riehen Begegnungszonen in allen betroffenen Gebieten um die Schulprovisorien während der Sanierung oder Neubauten der Schulhäuser eingeführt werden können?
- Ob auch in den Strassenabschnitten mit erhöhtem Baustellenverkehr während Bauzeiten Massnahmen ergriffen werden damit die Schulwegsicherheit garantiert ist?
- Ob rund um die Schulhäuser und auf viel genutzten Schulwegen generell Begegnungszonen eingeführt werden können?
- Ob weitere Signalisationen nötig sind, die auch von Kindern und Elterntaxis verstanden werden, um den Kindern einen sicheren und sichtbaren Strassenübergang zu gewähren? (https://mobilitaetskonzept-schule.ch/ziel/tempo-20-und-tempo-30-zonen/)
- Ob Elterntaxis generell eingeschränkt werden können?
- Ob die Schulwege und Überquerungen bei den Planungen der zukünftigen Schulraumerweiterungen und Neubauten mitberücksichtigt werden, z.B. in Zusammenarbeit mit dem Kanton bei der Erneuerung, Neugestaltung der Rauracherstrasse?"

Paul Spring